

II-240 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

17.10.1966

109/J

A n f r a g e

der Abgeordneten M e l t e r und Genossen
 an die Frau Bundesminister für soziale Verwaltung,
 betreffend Aufhebung der Ruhensbestimmungen.

-.-.-.-.-

Sie haben am 16. September 1966 eine Ehquete zur Klärung der mit den Ruhensbestimmungen zusammenhängenden Fragen einberufen. Die dort gemachten Anregungen und zweifellos auch Überprüfungen im Bundesministerium für soziale Verwaltung und im Hauptverband der Sozialversicherungsträger werden Ihnen nun Klarheit verschafft haben, wie eine zweckmäßige Regelung erfolgen soll.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an Sie die

A n f r a g e :

1) Haben Sie bezüglich des § 94 ASVG. schon eine Entscheidung getroffen?

2) Bis wann ist eine entsprechende Gesetzesvorlage zu erwarten?

3) Übernehmen Sie die Verantwortung für die unterschiedliche Behandlung von Bundespensionisten und Quasi-Pensionisten?

4) Sind Sie der Auffassung, daß das Fürsorgeprinzip bei der Pensionskürzung am Platz ist?

-.-.-.-.-